

Antrag betreffend hundesichere Begrünung

Die unterfertigten Mitglieder der Bezirksvertretung Neubau stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 07.09.2023 gemäß § 24 Abs 1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Dienststellen der Stadt Wien werden ersucht, die auf den Grünflächen im 7. Bezirk gesetzten Pflanzenarten auf ihre Sicherheit Hunden gegenüber- dabei insbesondere auf Grannen - zu prüfen, und geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um die Grünflächen auch für die vierbeinigen Bewohner:innen des Bezirks sicher zu gestalten.

Begründung:

Grannen sind Bestandteile einiger Gräserarten, die sich aufgrund ihres Widerhakens leicht in Fell, Haut, Pfoten, Nase oder Augen von Hunden bohren und erhebliche Verletzungen bei den Tieren verursachen können. Das hat nicht nur kostspielige Tierarztbesuche für die Besitzer:innen zur Folge, sondern kann vor allem für die Vierbeiner selbst lebensgefährlich werden: Die durch Grannen verursachten Verletzungen können Abszesse verursachen, die Augen der Tiere schädigen oder, wenn nicht umgehend bemerkt, auch in tiefere Gewebe eindringen und dort weiteren Schaden anrichten.

In wenig bewohnten, grünen Regionen ist die Aufmerksamkeit der Hundebesitzer:innen entsprechend erhöht, am dicht bebauten Neubau hingegen ist nicht von vornherein mit Grannen in der Umgebung zu rechnen. Damit auch unsere vierbeinigen Bewohner:innen sicher durch die Neubauer Straßen spazieren können, ist eine entsprechende Prüfung und Substituierung etwaiger gefährdender Pflanzen durch sichere Alternativen erstrebenswert.